

Ankündigung: Videogottesdienst am 4. Oktober aus Hamburg

Westdeutschland. In den meisten neuapostolischen Gemeinden in Deutschland finden wieder Präsenzgottesdienste statt. Zu diesen sind Besucher nach Voranmeldung herzlich willkommen. Da der Besuch jedoch nicht allen Kirchenmitgliedern möglich ist, strahlen die Neuapostolischen Kirchen in Deutschland sonntags weiterhin einen zentralen Videogottesdienst aus. An Erntedank wird dieser aus Hamburg gesendet.

Bis Ende Oktober 2020 bieten die deutschen Gebietskirchen sonntags im Wechsel einen gemeinsamen Videogottesdienst an, der via Video und Telefon gesendet wird. Dieser richtet sich an alle, die keinen Präsenzgottesdienst in ihrer Ortsgemeinde besuchen können.

Sendeort: Hamburg

An diesem Sonntag wird der Gottesdienst aus der Kirchenverwaltung der Neuapostolischen Kirche Nord- und Ostdeutschland in Hamburg und wird von Bezirksältester Holger Grasshoff geleitet. Der 65-Jährige leitet seit 2014 den Kirchenbezirk Hamburg-West. Als Amtsträger dient er seit 47 Jahren in der Neuapostolischen Kirche.

Die Übertragung startet gegen 9.45 Uhr, der Gottesdienst beginnt um 10 Uhr. Er entspricht dem normalen Ablauf. Allerdings wird kein Heiliges Abendmahl gefeiert. Die Gemeindelieder können an den Empfangsgeräten mitgesungen werden.

Die Neuapostolische Kirche Nord- und Ostdeutschland

Zur Gebietskirche Nord- und Ostdeutschland gehören etwa 84.000 Gläubige. Die 400 betreuten Gemeinden in Deutschland liegen in den Bundesländern Bremen, Hamburg, Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen, Sachsen-Anhalt, Sachsen, Schleswig-Holstein und Thüringen sowie einem kleinen Teil Brandenburgs.

Daneben ist die Gebietskirche für die Betreuung weiterer Länder und Landesteile verantwortlich, beispielsweise Dänemark, Estland, Finnland, Grönland, Großbritannien, Insel Man, Irland, Island, Norwegen, Polen und Schweden.

YouTube-Livestream

Der Gottesdienst am 4. Oktober 2020 wird über alle YouTube-Kanäle der deutschen Gebietskirchen gesendet, also auch über den Kanal der Neuapostolischen Kirche Westdeutschland. Dieser ist erreichbar unter videogottesdienst.nak-west.de. Insgesamt stehen dort zwei parallele Live-Streams zur Verfügung: einer in Deutsch sowie einer mit Übersetzung in die Gebärdensprache. Allerdings wird der Gebärdendolmetscher in beiden Videostreams "Bild in Bild" zu sehen sein.

Gottesdienste in weiteren Sprachen

Die Gebietskirchen Angola, Frankreich, Litauen, Niederlande und Portugal, die auch zum Verantwortungsbereich von Bezirksapostel Rainer Storck gehören, senden eigene Gottesdienste in ihren Landessprachen. Diese stehen auf den jeweiligen YouTube-Kanälen zur Verfügung (siehe Sonderseite zur Corona-Pandemie). Einen Gesamtüberblick aller weltweit ausgestrahlten Videogottesdienste der Neuapostolischen Kirche veröffentlicht nac.today jeden Freitag.

Den Gottesdienst finden

Wer auf seinem "smarten" Fernseher in der YouTube-App nach dem deutschen Livestream sucht und nicht über den Kanal "Neuapostolische Kirche Westdeutschland" dorthin kommt, kann alternativ am Sonntagmorgen ab 9 Uhr in der Suche die Begriffe „Gottesdienst“ sowie „Neuapostolische Kirche“ verwenden.

Es empfiehlt sich jedoch, den Kanal "Neuapostolische Kirche Westdeutschland" im Vorfeld zu abonnieren. Zudem ist es möglich, eine Erinnerung für den Start des Livestreams einzurichten.

Telefonübertragung

Eine Übertragung per Telefon wird für alle angeboten, die nicht die technische Möglichkeit haben, den Videogottesdienst zu empfangen. Bei der Einwahl können je nach eigenem Tarif Gebühren anfallen.

+49 69 5060 9805
+49 69 5060 9806
+49 69 5060 9807
+49 69 5060 9808
+49 69 7104 45671

2. Oktober 2020

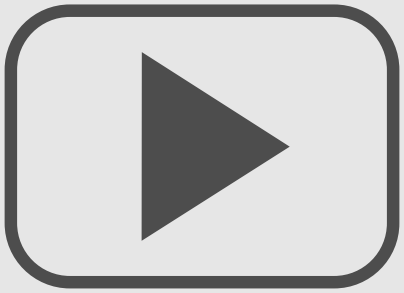
Text: Frank Schuldt

Fotos: Björn Renz, Joachim Schildt

Downloads

- Plakat - Gottesdienste per Video-Übertragung

Youtube-Link



https://www.youtube.com/watch?v=RCFR3iysDsI



Youtube-Link

https://www.youtube.com/watch?v=yhicZHy_x3g